

## Selbstverpflichtungserklärung

## Jugendfarm auf den Härten

*Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf der Jugendfarm bietet ihnen die Möglichkeit, ihre Persönlichkeit zu entfalten und ihre Fähigkeiten zu entdecken. Damit diese Entfaltung in einem sicheren und respektvollen Umfeld stattfinden kann, ist es unerlässlich, dass wir ein respektvolles, inklusives und vertrauensvolles Miteinander schaffen. Wir möchten den Kindern die Freiheit geben, ihre eigene Identität zu entwickeln und selbstbestimmt zu handeln. Dabei sind wir uns der Verantwortung bewusst, die uns für das Wohl der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen übertragen wurde, und setzen uns aktiv für den Schutz vor jeglicher Form von Gewalt ein.*

*Mit dieser Erklärung verpflichte ich mich, einen sicheren und transparenten Umgang mit Kindern, Eltern und den Mitarbeitenden auf der Jugendfarm zu gewährleisten. Ich werde jegliche Grenzverletzungen schnell und angemessen ansprechen, wenn sie auf dem Gelände der Jugendfarm vorkommen, angesprochen werden oder ein Verdacht auf Kindeswohlgefährdung besteht.*

- Ich respektiere die Persönlichkeit und Würde jedes einzelnen Kindes und Jugendlichen. Mein Umgang mit allen Beteiligten in der offenen Jugendarbeit basiert auf Respekt, Wertschätzung und Vertrauen.
- Ich setze mich dafür ein, die mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen vor körperlichem und seelischem Schaden, Missbrauch und Gewalt zu schützen – besonders in der Zeit, in der ich für sie verantwortlich bin. Sollte ein Kind oder Jugendliche\*r mir mitteilen, dass es Opfer von körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt geworden ist, höre ich zu und unterstütze es. Ich weiß, dass Gewalt in jeglicher Form, unabhängig von Geschlecht oder Alter, auftreten kann und positioniere mich klar auf Seite der Betroffenen.
- Ich gehe verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um und respektiere die persönlichen Grenzen der Kinder und Jugendlichen, insbesondere deren Intimsphäre. Dies gilt auch im Umgang mit Medien, wie dem Internet und Handys. Ich fotografiere keine Kinder oder Jugendlichen ohne deren Einverständnis und des Einverständnisses der Eltern.
- Ich stelle mich aktiv gegen diskriminierendes, gewalttätiges und sexistisches Verhalten – sei es in Worten oder Taten. Abwertendes Verhalten wird von mir benannt und nicht toleriert.
- Ich bin mir meiner Vorbildrolle gegenüber den Kindern und Jugendlichen bewusst. Mein Handeln ist transparent, ehrlich und nachvollziehbar. Ich werde keine Abhängigkeiten ausnutzen.
- Ich bin mir der rechtlichen und disziplinarischen Konsequenzen bewusst, die jede sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen mit sich bringt.
- Ich kenne die festgelegten Verfahrenswege und die Ansprechpartner\*innen für die Jugendfarm auf den Härten. Falls ich Unterstützung oder Klärung benötige, weiß ich, wo ich diese bekomme, und werde sie bei Bedarf in Anspruch nehmen.
- Ich werde bewusst auf persönliche Grenzverletzungen durch andere Mitarbeitende oder Teilnehmer\*innen achten und diese offen ansprechen. Bei Bedarf ziehe ich fachliche Unterstützung hinzu und informiere die verantwortlichen Leitungskräfte. Alle mir anvertrauten Informationen werde ich vertraulich behandeln – der Schutz der Kinder und Jugendlichen hat oberste Priorität.
- Ich informiere mich regelmäßig über die Prävention von sexualisierter Gewalt und nehme an entsprechenden Schulungen teil.

**Ort, Datum:**

**Unterschrift:**

---